|  |
| --- |
| **Brautpaar** |
| Braut |  | Bräutigam |  |
| Mailadresse |  | Mailadresse |  |
| Handy-Nr. |  | Handy-Nr. |  |
| Wohnadresse |  |
| Telefon |  |
| Pfarrei Stadtk. |  | Ausw. Pfarrei: |  |
| Besonderheiten(z.B. ein Partner nicht katholisch, ausgetreten, … ) |  |

Bitte zur Anmeldung einer Trauung die erste Seite des Formulars (online als **word.doc)** ausfüllen, soweit es geht.

Terminvereinbarung

Termine in der Stadtkirche werden bestätigt und eingetragen, wenn ein Priester oder Diakon den Termin und die Zuständigkeit für das Brautprotokoll übernommen hat.

1. Brautpaar wohnt in der Stadtkirche, heiratet in der Stadtkirche

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wunschtermin |  |  |
| Kirche |  |  |
| Zelebrant |  |  |

1. Brautpaar wohnt in der Stadtkirche, heiratet auswärts

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wunschtermin |  |  |
| Kirche |  |  |
| Zelebrant |  |  |

1. Brautpaar wohnt auswärts, heiratet in der Stadtkirche

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wunschtermin |  |  |
| Kirche |  |  |
| Zelebrant |  |  |

Erste Hinweise an das Brautpaar

* Katholiken fordern im Pfarramt am Ort der Taufe einen Taufschein an

(darf bei der Hochzeit nicht älter als 6 Monate sein).

* Nicht katholische Christen legen Kopie der Taufurkunde vor.
* Falls die Ehe bereits zivil geschlossen wurde, wird die (Kopie der) Heiratsurkunde vorgelegt.
* Alle Dokumente, eine eventuelle vorherige (zivile) Eheschließung eines Partners betreffend, sind vorzulegen (Heiratsurkunde, Scheidungsurkunde, kirchliche Nichtigkeitserklärung …)
* **Vor** einer Absprache mit externen Musikern lassen Sie sich, bitte, **von unseren Kirchen­musikerinnen beraten**. Es gibt Leitlinien bzw. Einschränkungen für die musikalische Gestaltung in den einzelnen Kirchen. Von Seiten der Stadtkirche sind dafür zuständig:
	+ Frau Jeni Böhm (JBoehm@ebmuc.de) für St. Martin und St. Jodok (sowie die Burg­kapelle, die Frauenkapelle und die Dominikanerkirche)
	+ Frau Stephanie Heim (SHeim@ebmuc.de) für St. Peter und Paul und Hl. Blut (sowie Maria Bründl)

**Bitte nehmen Sie diesen Punkt wirklich ernst.** Es hat schon ärgerliche Fälle gegeben, dass Brautpaare schlecht von Musikern beraten wurden, die keine Fachkenntnisse zur gottesdienst­lichen Musik hatten, und Verträge geschlossen haben, die dann nicht durchführbar waren.

* Reiswerfen ist grundsätzlich nicht gestattet, Blumenstreuen nur außerhalb der Kirchenportale. Die Gestaltung des Blumenschmucks ist vor der Trauung mit dem Mesner abzusprechen.

Kosten für Ihre Kirchliche Trauung

das Brautpaar wohnt **in der Stadtkirche** € 35,00

das Brautpaar wohnt **auswärts** € 100,00